

Rekonstruktion eines getunnelten Ohrläppchens

Dr. med. Marion Krakor

Fleshtunnel (Fleischtunnel) haben eine jahrhundertalte Tradition. So trug beispielsweise Ötzi einen Tunnel, der Pharao Tutanchamun und auch Buddha hatten erweiterte Ohrlöcher.

Bei vielen Naturvölkern wird die Tradition des Tunnels bis heute praktiziert, zum Beispiel mit den Lippentellern bei den äthiopischen Mursi und Surma oder bei den indischen Apatani mit geweiteten Nasenpiercings.

Den gedehnten Piercings werden unterschiedliche Bedeutungen zugeordnet. Zum einen drücken sie die Stellung des Trägers in der Hierarchie der Gruppe aus, zum anderen dient das Piercen als ein Initiationsritual der Kinder zur Aufnahme in den Kreis der Erwachsenen. Das gestochene Loch wird im Laufe der Jahre weiter vergrößert. Gedehnte Piercings sind innerhalb des jeweiligen Volkes ein Schönheitsideal und gelten als äußerst attraktiv. Ebenso sind sie ein Statussymbol und Ausdruck großer Tapferkeit.

Modischer Trend

In den letzten Jahren ist das Tunneln zu großflächigen Löchern auch im "Mainstream" unserer Gesellschaft angekommen. Hierzulande finden sich hauptsächlich Ohrlochtunnel. Diese werden über Wochen langsam mit Dehnungsstäben aus Holz oder Titan gedehnt. Die eingepassten Ringe können so immer mehr vergrößert werden (bis 70 mm). Da das Ohrläppchen hauptsächlich aus Fett- und Bindegewebe besteht, eignet es sich hervorragend für diese Prozedur.

Ein einmal gedehntes Loch bis max. 12 mm kann sich wieder zusammenziehen, sodass es am Ende optisch weitgehend unauffällig ist. Darüber hinausgehende Tunnel können nur durch operatives Entfernen des einmal verheilten Stichkanals rekonstruiert werden. Die Entfernung eines Fleshtunnels gilt nicht als medizinische Indikation und wird von den Krankenkassen nicht übernommen.

Übergroße Dehnung

Wird das Dehnen übertrieben, findet man oftmals um den Ring nur noch eine sehr dünne Gewebeschicht. Hier ist die Durchblutung mangelhaft, und die Haut wird



HAUTVERJÜNGUNG





Venus Viva ist das erste und einzige RF-System, das die vollständige Kontrolle über die Abtragung, Koagulation und Erneuerung für eine verbesserte Wirksamkeit bei der Heilung von leichten bis schweren Hautschädigungen ermöglicht.



Venus Glow die äußerst kostengünstige Lösung zur Hautverjüngung. Venus Glow bietet eine leistungsstarke Behandlung mit 3 technischen Funktionen an. Mit Vakuum wird die Haut in ein um 360 Grad rotierenden Tip eingezogen und mit 2 Wasserstrahlen werden die geöffneten Poren gereinigt. Das Resultat ist ein natürliches und klares Hautbild.



(F)INBOX Boulevard der EU 7 30539 Hannover

J. SCHRAMM • 0160/997 57 413 • JENS@VENUSCONCEPT.COM











Abb. 1: Patientin stellt sich mit herausgerissenem Tunnel in der Praxis vor. **Abb. 2:** Gegenseite. **Abb. 3:** Das überschüssige Gewebe wurde abgetragen und die Ränder abgeschrägt. Danach folgte der Wundverschluss mit Dafilon-Faden 6/0. **Abb. 4:** Nach einer Woche wurden die Fäden gezogen. Im Bild – Zustand zwei Monate nach der Operation.

an den Außenstellen zu dünn. Es besteht die Gefahr, dass man den Ring aufgrund von Unachtsamkeit durch das Ohrläppchen durchreißt. Ist eine Operation angezeigt, muss der Behandler die individuellen Voraussetzungen (Tunnelgröße, Dicke der Haut) analysieren, um das geeignetste operative Vorgehen wählen zu können.

Patientenfall

In unserer Praxis stellte sich eine Patientin vor, deren getunneltes Ohrläppchen durchgerissen war (Abb. 1). Sie kam erst einige Tage nach dem Zerreißen des Bindegewebes zu uns. Da das Gewebe sehr stark gedehnt wurde, war von dem eigentlichen Ohrläppchen nicht mehr viel übrig geblieben (Abb. 2). In diesem Falle ging es nicht darum, einen übergroßen Tunnel zu verschließen, sondern der Patientin auch wieder ein Ohrläppchen zu formen (Abb. 3).

Wir haben nach der Entfernung der Hautlappen versucht, die Konvexität des Ohrläppchens wiederherzustellen (Abb. 4).

Fachmännisch durchgeführte Ohrläppchenkorrekturen zählen zu den Eingriffen, die mit einer hohen Patientenzufriedenheit einhergehen und die ein geringes Komplikationsrisiko aufweisen.

Von einem erneuten Stechen eines Ohrloches, geschweige denn eines Tunnels, haben wir der Patientin bis auf Weiteres abgeraten.

Fotos: © Dr. Marion Krakor

Kontakt



FÄ für Haut- und Geschlechtskrankheiten Gerhard-Ellrodt-Straße 19 04249 Leipzig Tel.: 0341 4251077 info@hautarztpraxis-krakor.de www.hautarztpraxis-krakor.de

Dr. Marion Krakor



pbserum

Die intelligente Lösung

pbserum MEDICAL

ist eine neue, innovative Produktserie für die ästhetische Medizin zur Behandlung von unterschiedlichen Formen der Fibrose (Fett- bzw. Flüssigkeitsablagerungen in der Haut).

pbserum MEDICAL besteht aus "rekombinanten" so genannten bio-aktiven Enzymen. Sie werden aus Bakterienkulturen gewonnen (wie z.B. auch Hyaluronsäure oder Penicillin).

Rekombinante Enzyme erkennen das jeweilige Hautproblem und wirken direkt am Zielort. Die Verträglichkeit ist sehr hoch. Zu Ausfallzeiten kommt es sogut wie nicht mehr.







Längenverstellbarer Multi-Needleaufsatz

Die Revolution der Injektion

Der längenverstellbare Multi-Nadelaufsatz für alle gängigen Spritzentypen mit hoch qualitativen Nadeln in 31 G oder 34 G.

Damit können 4 Injektionen gleichzeitig mit einer einstellbaren Tiefe von 1 - 4 mm im rechten Winkel (Senkrecht) ausgeführt werden.



Ihre Vorteile bei der Injektion:

- Weniger invasiv, schnellere Behandlung und weniger Downtime
- Weniger Hämatome und weniger Blutung
- Gleichmäßige und breite Verteilung der Lösung
- Einfache Änderung der Nadellänge, je nach Patient und Behandlungsbereich
- Quasi immer in der richtigen Tiefe
- Verringerter Injektionsdruck (Stempeldruck)

Typische Einsatzbereiche sind die Mesotherapie, Botolinumtoxin, PRP und Filler.



Gewerbegebiet Limbach 11 · 96178 Pommersfelde Tel.: 09584 · 980 66 23 · Fax: 09584 · 980 66 2 info@luventasmedical.de · www.luventasmedical.d